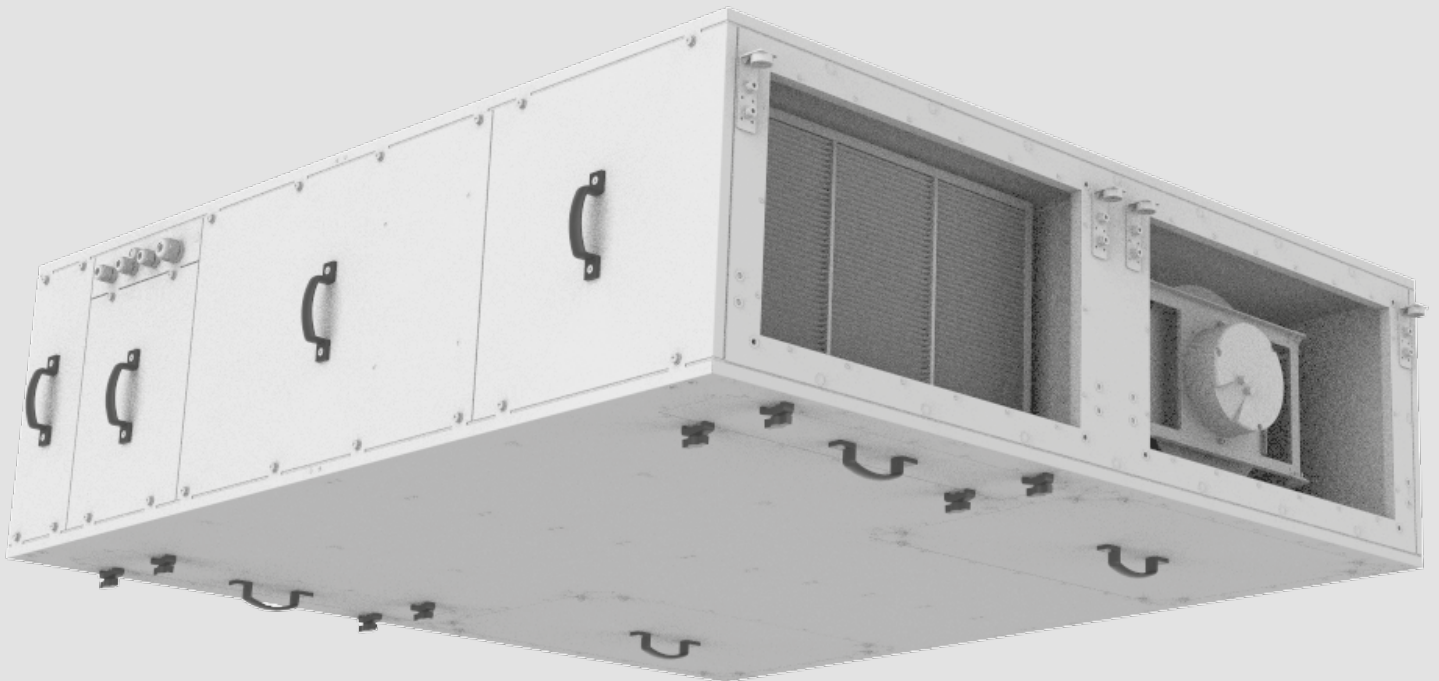


Airvents CFP



ZULUFTANLAGE

INHALT

Sicherheitsvorschriften	2
Verwendungszweck	4
Lieferumfang	4
Bezeichnungsschlüssel	4
Technische Daten	5
Bauart der Lüftungsanlage	7
Montage und Betriebsvorbereitung	10
Netzanschluss	12
Wartungshinweise	12
Lagerungs- und Transportvorschriften	13
Herstellergarantie	14
Abnahmeprotokoll	15
Verkäuferinformationen	15
Montageprotokoll	15
Garantiekarte	15

Die vorliegende Betriebsanleitung gilt als wichtigstes Dokument für den Betrieb und richtet sich an Fach- und Wartungskräfte sowie Betriebspersonal. Die Betriebsanleitung enthält Informationen zu Verwendungszweck, technischen Daten, Funktionsweise sowie Montage des Geräts Airvents CFP und allen seinen Modifikationen.

Fach- und Wartungskräfte sollten eine Ausbildung im Bereich Lüftung absolviert haben und müssen die Arbeiten in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Arbeitssicherheitsbestimmungen, Baunormen und Standards durchführen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.

Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.

Sämtliche in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das für die Montage, den elektrischen Anschluss und die Wartung von Lüftungsanlagen ausgebildet und qualifiziert ist. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu montieren, an das Stromnetz anzuschließen oder Wartungsarbeiten durchzuführen. Dies ist unsicher und ohne spezielle Kenntnisse unmöglich. Vor allen Arbeiten ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen.

Montagearbeiten sind ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, welches über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt. Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Arbeiten am Gerät.

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.

Bei der Montage darauf achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird! Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.

Unsachgemäße Verwendung, unberechtigte Änderungs- und Nacharbeiten sowie Modifizierungen am Gerät sind untersagt.

Das Gerät darf keiner Witterung (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden.

Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten.

Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.

Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.

Setzen Sie sich bitte nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen.

Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.

Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen.

Das Gerät nie barfuß anfassen.

LESEN SIE DIE ENTSPRECHENDEN BETRIEBSANLEITUNGEN VOR DER MONTAGE DER OPTIONALEN EXTERNEN GERÄTE.



**NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU ENTSORGEN.
DAS GERÄT DARF NICHT IM RESTMÜLL ENTSORGT WERDEN.**

VERWENDUNGSZWECK

Die Zuluftanlage mit Wärmerückgewinnung ist für die Montage in mechanischen Zentrallüftungsanlagen vorgesehen.

Das Gerät ist für Dauerbetrieb bei permanenter Stromversorgung ausgelegt.

Das Fördermedium darf keine explosiven und brennbaren Stoffe, chemischen Dämpfe, klebrigen Stoffe, Faserstoffe, Staub-, Ruß-, Ölpartikel oder anderen schädlichen Substanzen wie Gifte, Krankheitserreger usw. enthalten.



DAS GERÄT DARF NICHT VON KINDERN, KÖRPERLICH ODER GEISTIG BEEINTRÄCHTIGTEN SOWIE UNQUALIFIZIERTEN PERSONEN BEDIENT WERDEN. ZU MONTAGE UND ANSCHLUSS DES GERÄTS SIND NUR FACHKRÄFTE NACH ENTSPRECHENDER EINWEISUNG ZUGELASSEN. DAS GERÄT MUSS SO ANGEBRACHT WERDEN, DASS KINDER KEINEN ZUGANG ZUM GERÄT HABEN.

LIEFERUMFANG

Bezeichnung	Anzahl
Lüftungsanlage	1 Stk.
Betriebsanleitung	1 Stk.
Technisches Datenblatt	1 Stk.
Schaltplan	1 Stk.
Bedienfeld	1 Stk.
Betriebsanleitung für die Steuerung	1 Stk.
Verpackung	1 Stk.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL

Airvents	AV02	CF	P	2500	HW	CDX	L	A30
								Steuerungstyp A30: kVent mit thTune-Bedienfeld A31: kVent A32: kVent mit pGDE-Bedienfeld A21: drahtlose Steuereinheit A25: Bedienfeld mit Touchscreen
								Ausführung L: linksseitig R: rechtsseitig
								Typ des Kühlregisters -: kein Kühlregister CDX: Kühlregister für Direktverdampfer CW: Kühlregister für Wasser
								Typ des Heizregisters -: kein Heizregister HE: Elektro-Heizregister HW: Warmwasser-Heizregister
								Nennförderleistung, m³/h Montageausführung der Anlage P: Hängemontage
								Typ des Wärmetauschers R: Rotations-
								Gehäuseabmessungen Modellreihe der Lüftungsanlagen

TECHNISCHE DATEN

Die Lüftungsanlage ist in geschlossenen Räumen oder an überdachten Stellen einsetzbar. Die Einbaubedingungen müssen das Eindringen von Niederschlägen und direkter Sonneneinstrahlung bei Temperaturen von -35 °C bis +50 °C verhindern.

Bei Minustemperaturen muss ein Frostschutz der Wasserabfuhr und angeschlossenen Lüftungsrohre sichergestellt sein.

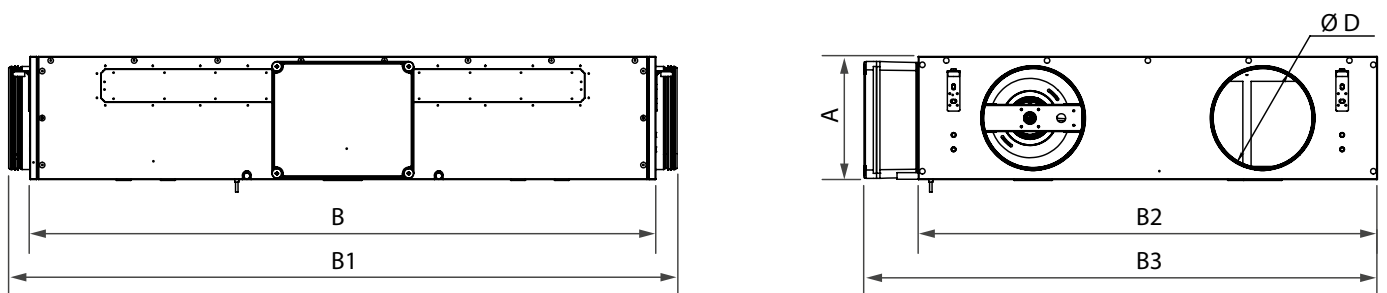
Die Temperatur des Wärmeträgers in den Warmwasser-Heizregistern (falls vorhanden) muss ausreichend sein, um ein Einfrieren zu verhindern.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt:

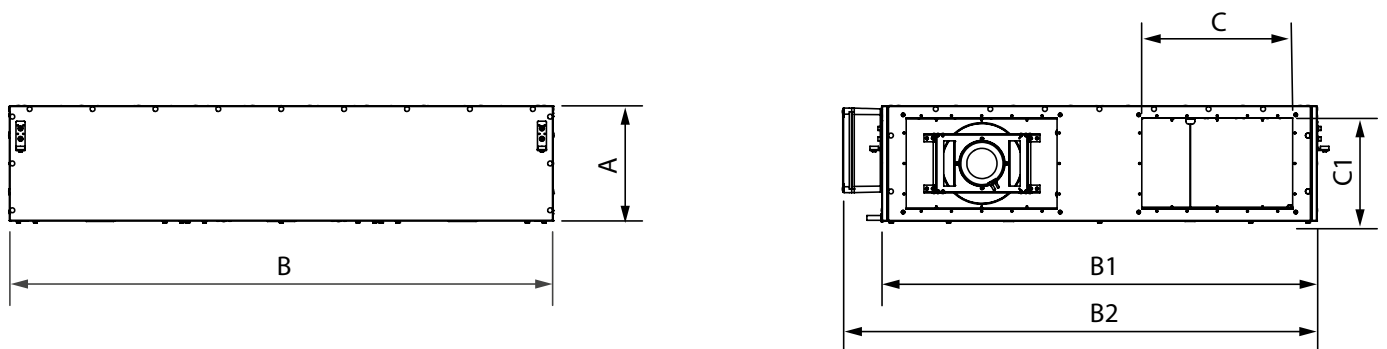
- IP54 für die Motoreinheiten,
- IP40 für die montierte Lüftungsanlage,
- IP00 für die Lüftungsanlage, die nicht an die Lüftungsrohre angeschlossen ist.

Die Bauweise der Lüftungsanlage wird ständig weiterentwickelt und optimiert, weshalb einige Modelle von der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung abweichen können.

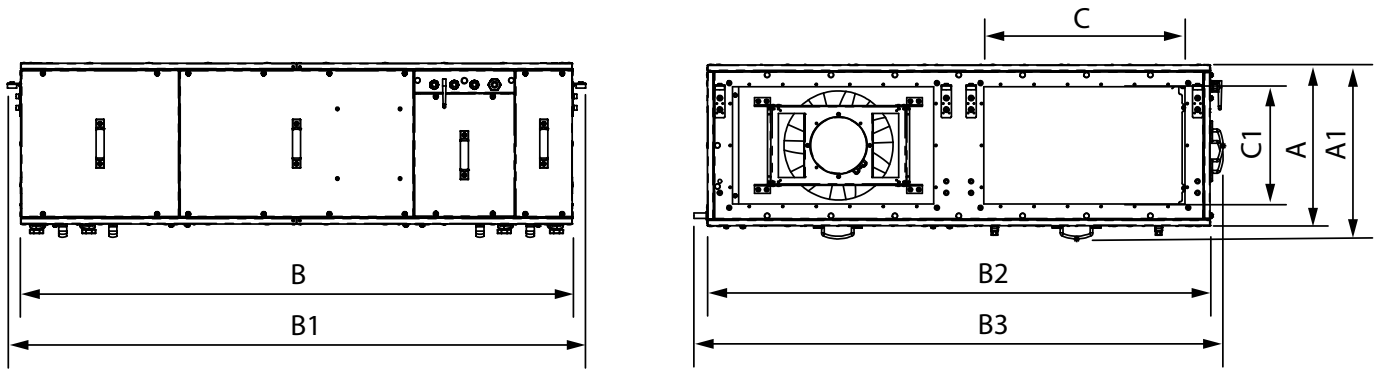
AUSSENABMESSUNGEN DER ANLAGE



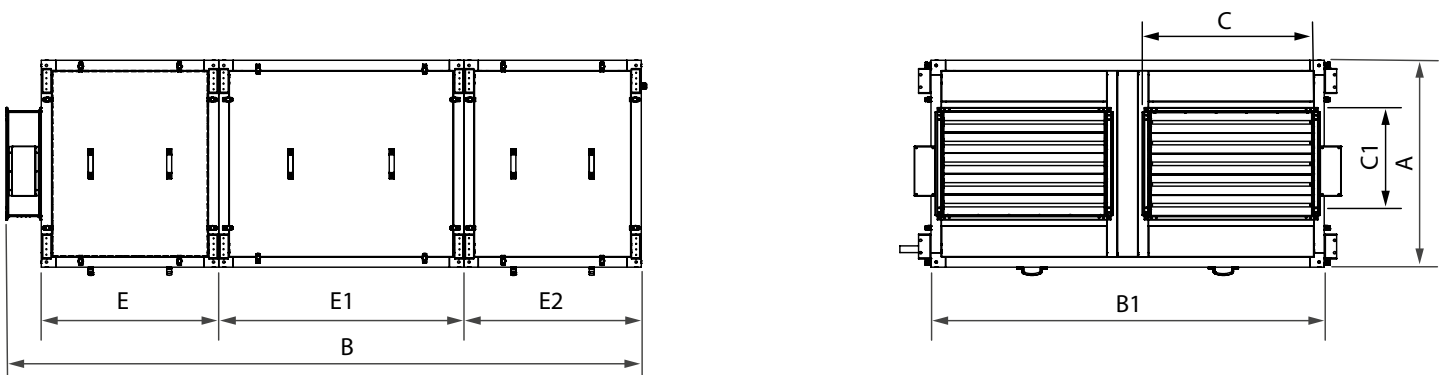
Modell	A	B	B1	B2	B3	D
AV01 CFP 500(700)	297	1500	1601	1100	1230	251



Modell	A	B	B1	B2	C	C1
AV01 CFP 1200	380	1800	1440	1570	500	300



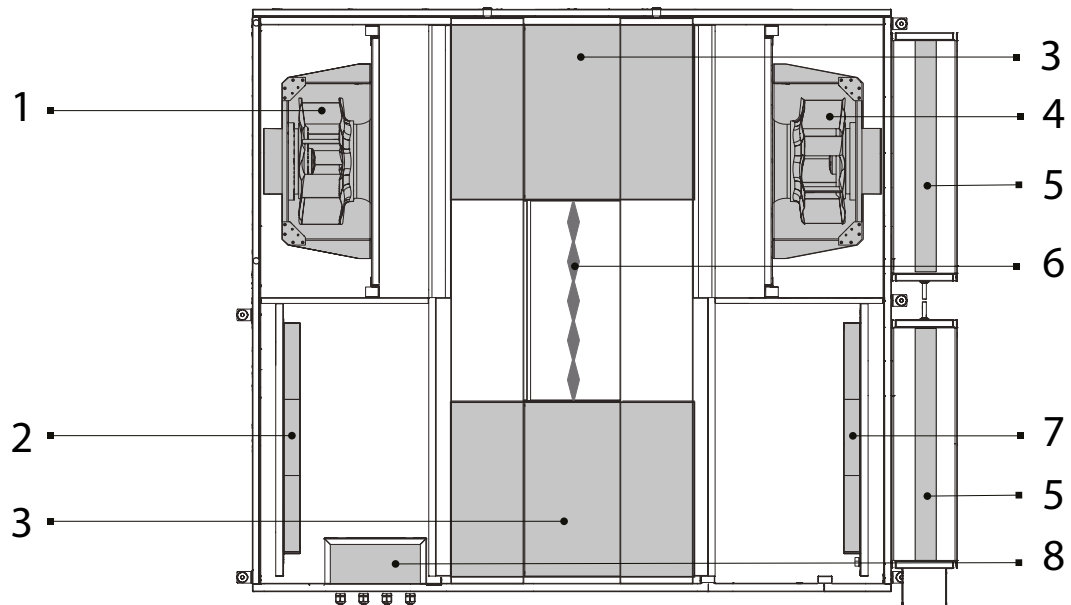
Modell	A	A1	B	B1	B2	B3	C	C1
AV02 CFP 1500(2500)	480	520	1646	1726	1500	1579	600	350
AV03 CFP 3500	630	669	1880	1960	1500	1578	600	350



Modell	A	B	B1	E	E1	E2	C	C1
AV07 CFP 5000(6000)	1000	3069	1900	857	1185	857	800	500

Die komplette Liste der technischen Daten finden Sie im mitgelieferten technischen Datenblatt.

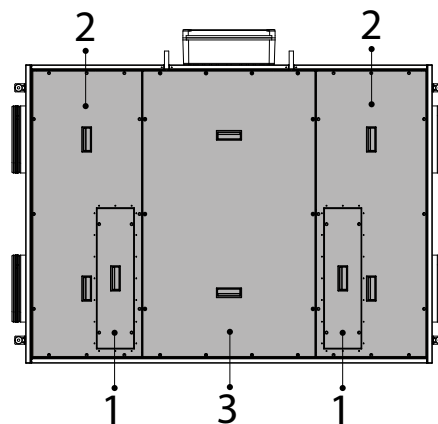
BAUART DER LÜFTUNGSANLAGE



- 1: Zuluftventilator
- 2: Abluftfilter
- 3: Wärmetauscher
- 4: Abluftventilator
- 5: Luftdurchsatzregler mit Elektroantrieb (Option)
- 6: Bypassklappe
- 7: Zuluftfilter
- 8: Steuereinheit

Wartungsblenden (CFP 500/700)

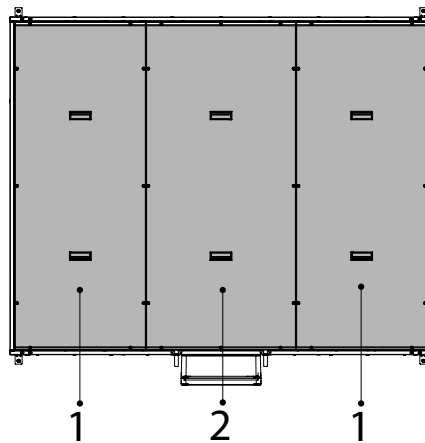
Das Gehäuse verfügt über abnehmbare Wartungsblenden für einen Zugang zu den Bestandteilen der Anlage.



- 1: Wartungsblenden für Zugang zu den Filtern (befinden sich unterhalb der Anlage)
 - 2: Wartungsblende für Zugang zu Ventilatoren (befindet sich unterhalb der Anlage)
 - 3: Wartungsblende für Zugang zum Wärmetauscher und zur Bypassklappe (befindet sich auf der Wartungsseite)
- Die Wartungsblenden sind mit Schrauben befestigt.

Wartungsblenden (CFP 1200)

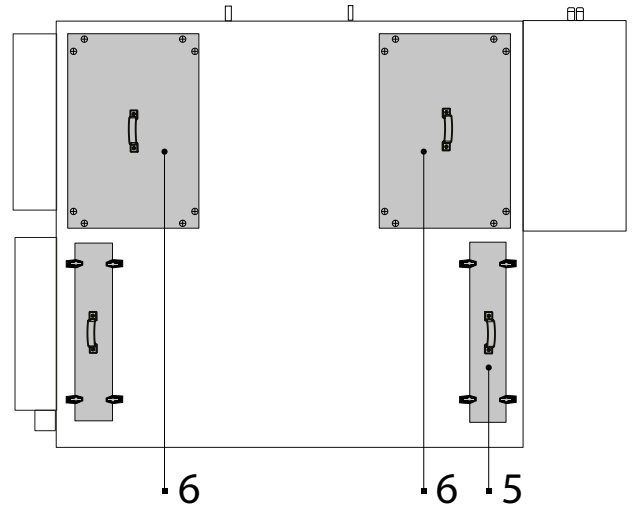
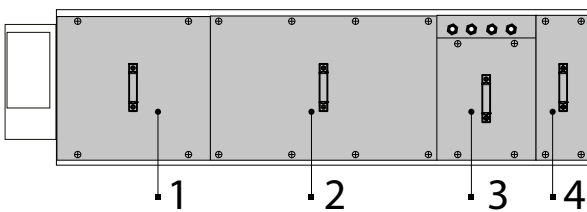
Das Gehäuse verfügt über abnehmbare Wartungsblenden für einen Zugang zu den Bestandteilen der Anlage.



- 1: Wartungsblende für Zugang zu Ventilatoren (befindet sich unterhalb der Anlage)
 2: Wartungsblende für Zugang zum Wärmetauscher und zur Bypassklappe (befindet sich auf der Wartungsseite)
 Die Wartungsblenden sind mit Schrauben befestigt.

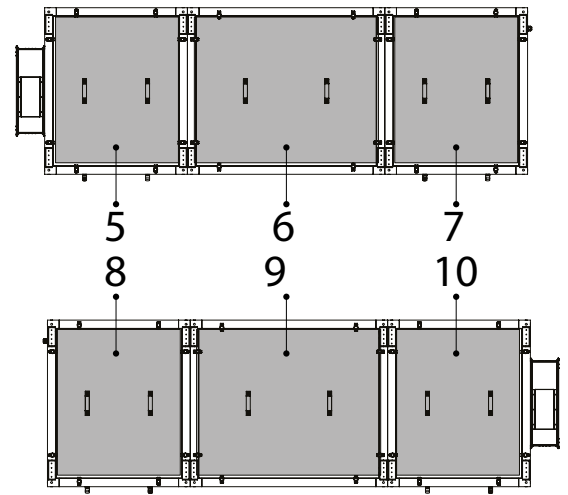
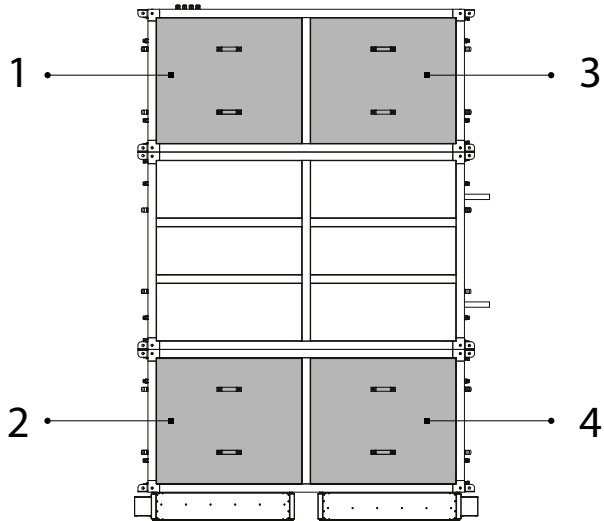
Wartungsblenden (CFP 1500/2500/3500)

Das Gehäuse verfügt über abnehmbare Wartungsblenden für einen Zugang zu den Bestandteilen der Anlage.



- 1: Wartungsblende für Zugang zum Filter (befindet sich auf der Wartungsseite)
 2: Wartungsblende für Zugang zum Wärmetauscher und zur Bypassklappe (befindet sich auf der Wartungsseite)
 3: Wartungsblende für Zugang zu Steuereinheit und Klemmleiste (befindet sich auf der Wartungsseite)
 4: Wartungsblende für Zugang zum Filter (befindet sich auf der Wartungsseite)
 5: Wartungsblenden für Zugang zu den Filtern (befinden sich unterhalb der Anlage)
 6: Wartungsblende für Zugang zu Ventilatoren (befindet sich unterhalb der Anlage)
 Die Wartungsblenden 1-6 sind mit Schrauben befestigt. Die Wartungsblenden 5 sind mit Schmetterlingschrauben befestigt.

Wartungsblenden (CFP 5000/6000)



- 1, 2, 5: Wartungsblende für Zugang zum Filter
- 3, 4, 8, 10: Wartungsblende für Zugang zum Ventilator
- 6, 9: Wartungsblende für Zugang zum Wärmetauscher und zur Bypassklappe
- 7: Wartungsblende für Zugang zum Filter und zur Steuereinheit

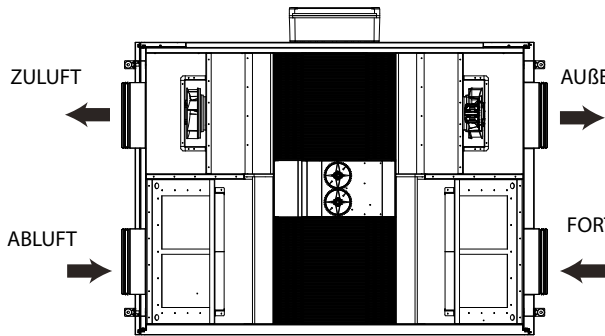
MONTAGE UND BETRIEBSVORBEREITUNG

⚠ SÄMTLICHE IN DIESER BETRIEBSANLEITUNG BESCHRIEBENEN HANDHABUNGEN DÜRFEN NUR VON AUSGEBILDETEM FACHPERSONAL DURCHFÜHRT WERDEN. VERSUCHEN SIE NICHT, DAS GERÄT SELBST ZU MONTIEREN.

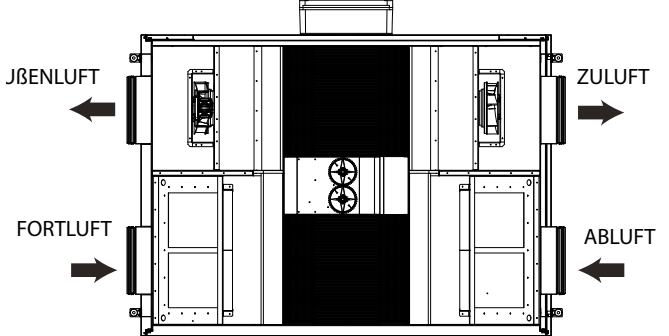
Die Anlagen sind in rechts- und linksseitiger Ausführung erhältlich, sodass die Wartung auf linken oder rechten Seite durchgeführt werden kann.

CFP 500/700

Linksseitige Ausführung (Draufsicht)

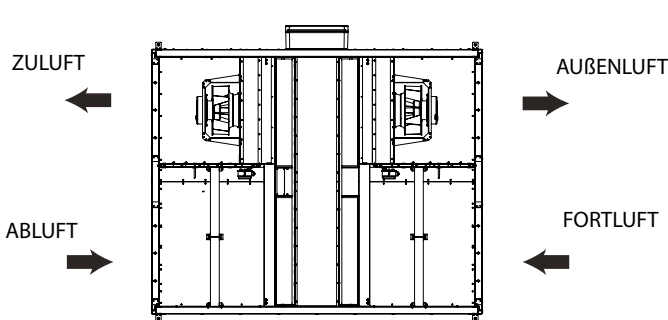


Rechtsseitige Ausführung (Draufsicht)

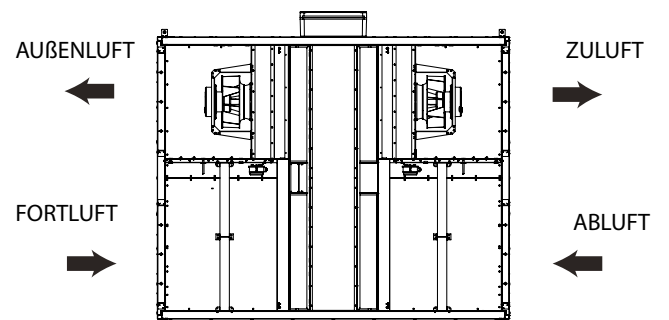


CFP 1200

Linksseitige Ausführung (Draufsicht)

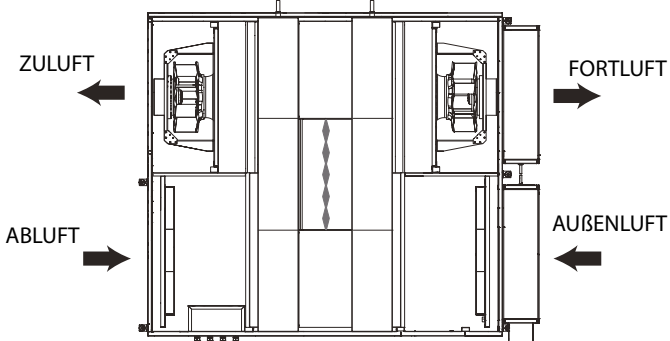


Rechtsseitige Ausführung (Draufsicht)

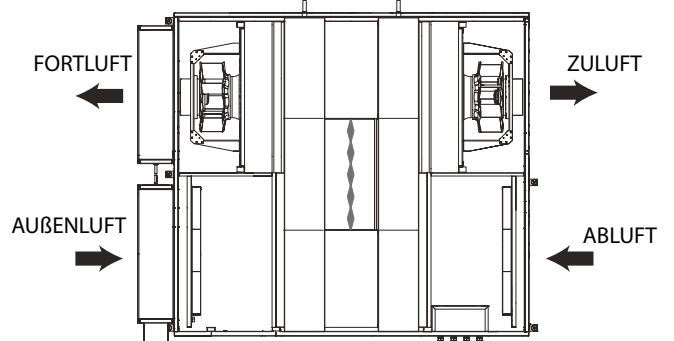


CFP 1500/2500/3500/5000/6000

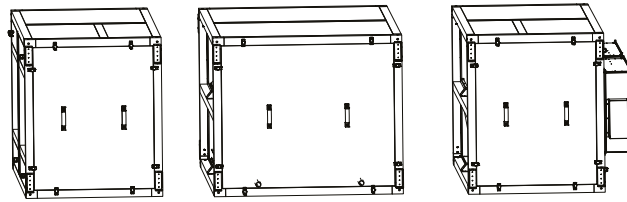
Linksseitige Ausführung (Draufsicht)



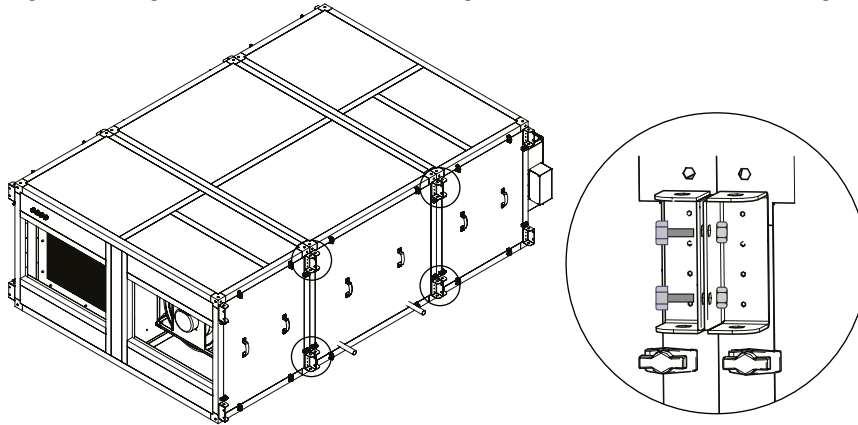
Rechtsseitige Ausführung (Draufsicht)



Die Anlagen CFP 5000/6000 werden abschnittsweise geliefert.



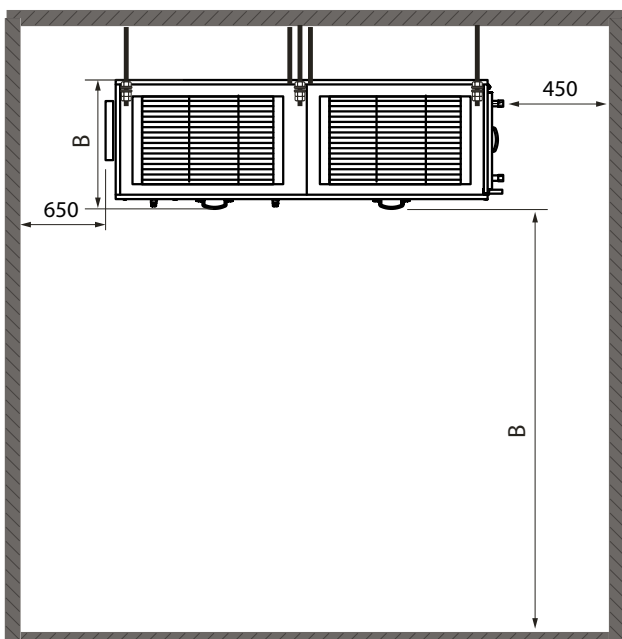
Verbinden Sie vor der Montage der Anlage die Abschnitte und befestigen Sie sie mit Schraubverbindungen.



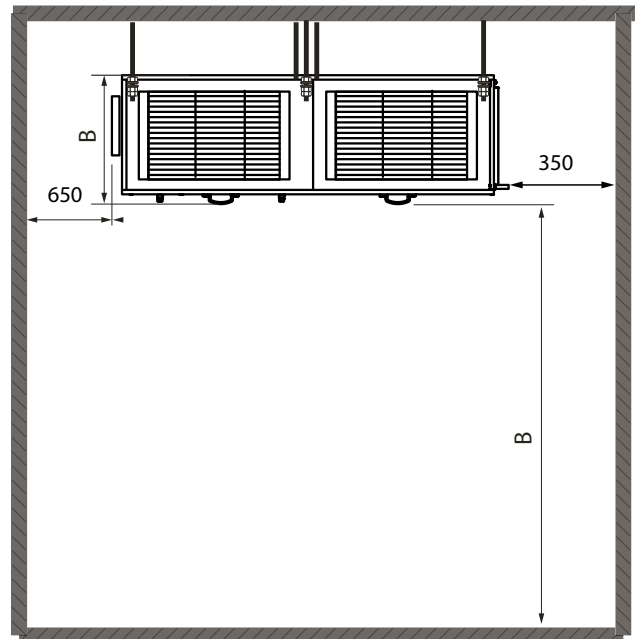
Bei der Montage der Anlage ist ein ausreichender Wartungszugang zu berücksichtigen.

Die Mindestabstände zwischen der Anlage und den Wänden sind in der folgenden Abbildung dargestellt.

Für Modelle mit Warmwasser-Heizregister

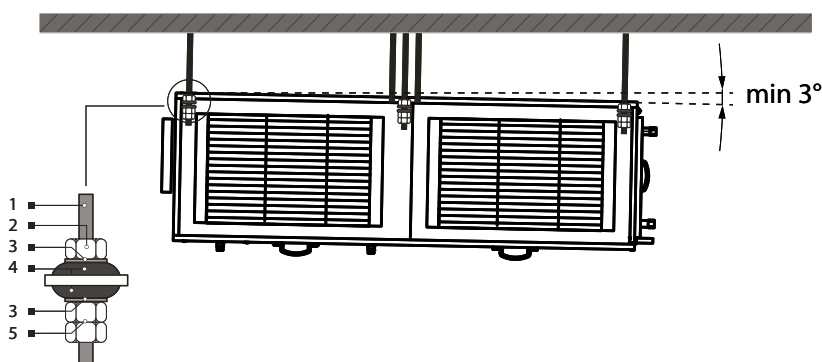


Für Modelle ohne Warmwasser-Heizregister



Die Befestigungselemente für die Montage sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen separat gekauft werden.

Empfohlenes Montageschema



- 1: Aufhängungsschraube
- 2: Schraubenmutter
- 3: Unterlegscheibe
- 4: Schwingungsisolierender Gummi
- 5: Schraubenmutter mit Kontermutter

NETZANSCHLUSS

Der Anschluss an das Stromnetz muss gemäß der Betriebsanleitung der Steuerung erfolgen.

WARTUNGSHINWEISE



ÖFFNEN SIE DIE ANLAGE ZUR ÜBERPRÜFUNG UND WARTUNG FRÜHESTENS 2 MINUTEN, NACHDEM SIE DIE ANLAGE VON DER STROMVERSORGUNG GETRENNT HABEN. DIE VENTILATOREN KÖNNEN SICH WEITERDREHEN.



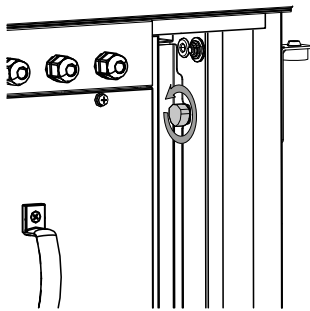
BEI UNNORMALEN GERÄUSCHEN, GERÜCHEN UND KOMPONENTENVERFORMUNG TRENNEN SIE DIE ANLAGE VON DER STROMVERSORGUNG UND WENDEN SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST.

Der Betrieb der Anlage erfordert regelmäßige Prüfung, Trockenreinigung der inneren Komponenten sowie Überprüfung und Austausch der Filter im Falle einer Filterverschmutzung. 3-6 Monate nach der Inbetriebnahme muss die Anlage von einem Servicetechniker für die geplante präventive Wartung der Anlage überprüft werden. Alle nachfolgenden Wartungsarbeiten müssen mindestens alle 6-12 Monate durchgeführt werden. Die Wartungsintervalle werden von einem Servicetechniker abhängig von den Betriebsbedingungen der Anlage festgelegt. Staubablagerungen an den Innenteilen der Anlage, insbesondere im Elektro-Heizregister, können zu unangenehmen Gerüchen führen. Dies ist keine Fehlfunktion. Reinigen Sie die Anlage, um unangenehme Gerüche zu vermeiden.

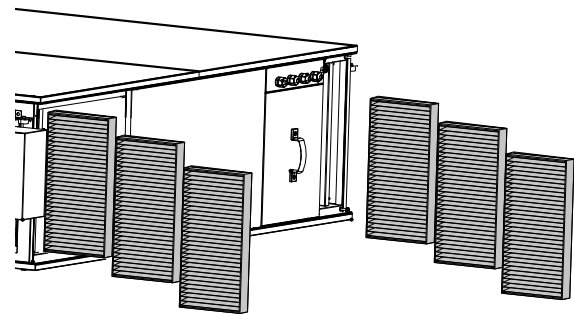
Zugang zu den Filtern über die Seiten-Wartungsblenden.

Nehmen Sie die Wartungsblenden ab.

CFP 1500/2500/3500/5000/6000



Lösen Sie die zwei Schmetterlingsschrauben, welche die Halteklammer fixieren.

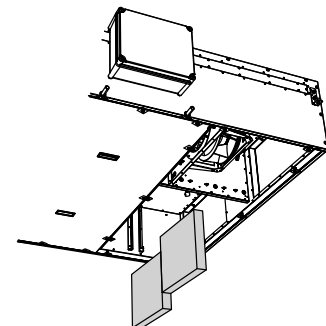
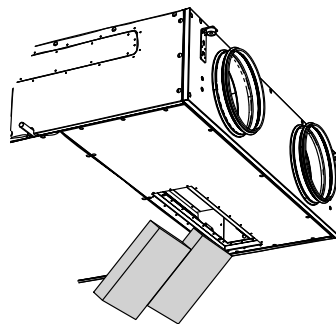
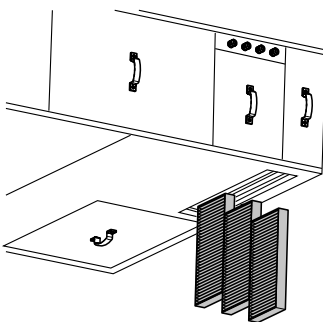


Nehmen Sie die Filterelemente aus der Lüftungsanlage.

Zugang zu den Filtern über die unteren Wartungskappen

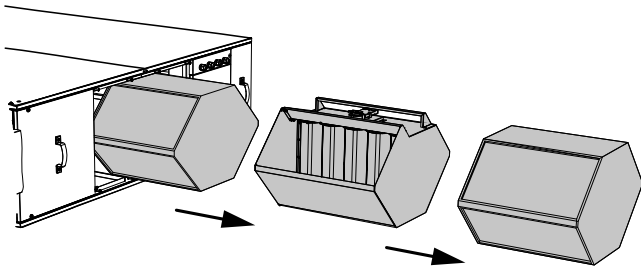
Nehmen Sie die Wartungsblenden ab. Nehmen Sie die Filterelemente aus der Lüftungsanlage.

CFP 500/700/1200/1500/2500/3500/5000/6000

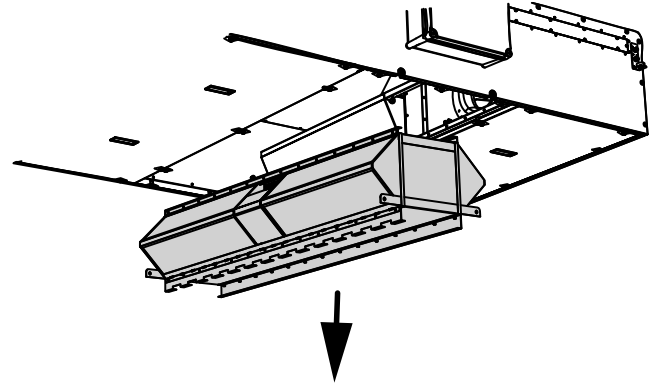


Nehmen Sie die Wartungsblende ab, um Zugang zum Wärmetauscher zu erhalten.
 Nehmen Sie den Wärmetauscher aus der Lüftungsanlage.
 Trennen Sie den Stecker vom Stellantrieb der Bypassklappe.
 Nehmen Sie die Bypass-Einheit und den zweiten Wärmetauscher aus der Lüftungsanlage.

Zugang zum Wärmetauscher über die Wartungsblenden



Zugang zum Wärmetauscher über die unteren Wartungsblenden



LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät mindestens 3-4 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.

Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.

Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.

Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

ACHTUNG! Die Garantie gilt nicht für Anlagen mit einem Warmwasser-Heizregister, die nicht mit Luftdurchsatzreglern mit einem Elektroantrieb ausgestattet sind.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten (außer äußeren Änderungen am Gerät, welche für die Montage notwendig sind).
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.



ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.



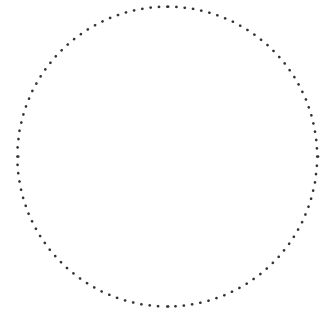
DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

ABNAHMEPROTOKOLL

Typ des Geräts	ZULUFTANLAGE
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Prüfzeichen	

VERKÄUFERINFORMATIONEN

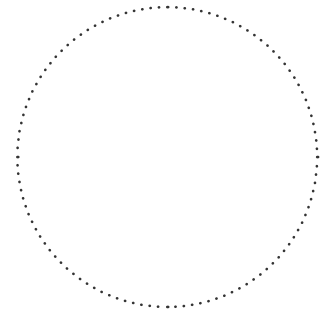
Bezeichnung der Verkaufsstelle	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Kaufdatum	
Gerät mit sämtlichem Zubehör mit einer Betriebsanleitung erhalten. Die Garantiebedingungen sind verständlich und akzeptiert.	
Unterschrift des Käufers	



Stempel des Händlers

MONTAGEPROTOKOLL

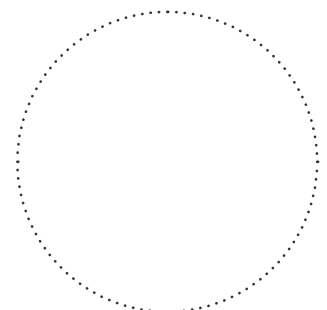
Das Gerät _____ ist gemäß den Anforderungen dieser Betriebsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen.	
Firmenname	
Anschrift	
Telefon	
Name, Vorname des Monteurs	
Montagedatum	Unterschrift
Die Montage des Geräts entspricht allen geltenden lokalen und nationalen Baunormen, elektrischen und technischen Normen und Standards. Das Gerät funktioniert einwandfrei, wie vom Hersteller vorgesehen.	
Unterschrift	



Stempel der Montagefirma

GARANTIEKARTE

Typ des Geräts	ZULUFTANLAGE
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Kaufdatum	
Garantiefrist	
Händler	



Stempel des Händlers

